

AUSWÄRTSFAHRT

Borussia M'gladbach - SC Freiburg

Zum Spiel in Gladbach am Samstag, den 27. Februar, wird die Supporters Crew einen Bus anbieten. Die Eintrittskarten werden besorgt, sind aber nicht im Preis enthalten.

Samstag, 27. Februar

Preis: 40 Euro*/44 Euro

Abfahrtszeiten:

Freiburg Kronenbrücke	06:00
Freiburg Paduallee	06:10
Herbolzheim McDonald's	06:50
Offenburger Ei	07:05

Anmelden könnt ihr euch per E-Mail: bus@supporterscrew.de per Telefon: 0151/22891856 oder am Infostand unter der Nordtribüne.

Die Preise verstehen sich zzgl. Getränke (pauschal für 10 € erhältlich, sind bei der Anmeldung anzugeben).

*Preise für SCFR-Mitglieder bei Vorkasse.

Die Anmeldung gilt erst als verbindlich, sobald der Betrag auf unserem Konto eingegangen ist: Supporters Crew Freiburg e.V., Konto 22356909, BLZ 68090000.

In unseren Bussen gilt das JuSchG.

FC BAYERN MÜNCHEN

Auswärtsfahrt am Samstag, den 13.03., Preis: 37*/40 Euro, Anmeldung siehe oben, Karten werden ebenfalls von uns besorgt!

RÜCKRUNDEN-FAHRPLAN

TSG Hoffenheim	26.-28.03.	n.t.
SV Werder Bremen	09.-11.04.	n.t.
1. FC Köln	Sa, 01.05.	15:30

Impressum:

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung: Supporters Crew Freiburg e.V. Postfach 514, 79005 Freiburg VR 3915 Amtsgericht Freiburg E-Mail: fanblock-aktuell@supporterscrew.de Auflage: 500 St., Preis: Kostenlos Druck: Kopierladen Kapp Freiburg Bilder: SCFR, HFR, STU Copyright: Supporters Crew Freiburg (SCFR®)

Der 'Fanblock aktuell' ist ein kostenloser Informationsflyer aus der Freiburger Fanszene für die Freiburger Fanszene. Finanziert durch die Supporters Crew Freiburg e.V. und freiwillige Spenden der Fans.

AUSBLICK MÖNCHENGLADBACH

Unser nächstes Auswärtsspiel führt uns nach NRW, genauer gesagt nach Mönchengladbach. Der wohl bekannteste und auch größte Verein der Stadt ist die Borussia Mönchengladbach. Mit etwa 41.600 Mitgliedern handelt es sich bei BMG sogar um den sechstgrößten Verein der Bundesliga. Vor allem den Älteren von uns werden die legendären 70er Jahre noch gut in Erinnerung sein, als die Borussia neben fünf Deutschen Meisterschaften auch Erfolge wie den DFB-Pokalsieg und den zweimaligen Gewinn des UEFA-Pokals verbuchen konnte. Einzig die Bayern konnten zu dieser Zeit den „Fohlen“ das Wasser reichen, welche im Bökelbergstadion die Liga dominierten. Doch den traditionsreichen Bökelberg gibt es seit 2006 nicht mehr, sodass wir unseren Sport-Club wieder im „Stadion im Borussia-Park“ gegen BMG kämpfen sehen werden. Gute Erinnerungen daran sollten alle haben, die vor zwei Jahren unseren Sport-Club nach Gladbach begleiteten (am 33. Spieltag). Damals reisten an die 600 SC Fans mit dem Sonderzug an, sorgten im vollen Gästeblock für gute Stimmung und sahen den SC vor ausverkauftem Hause kämpfen und siegen. 3:2 hieß es nach 90 Minuten, womit der SC weiter im Rennen um den dritten Aufstiegsplatz mitmischen konnte. In diesem Spiel traf neben Günes (2x) auch Karim Matmour, welcher in einer Woche vermutlich für die Borussia auflaufen wird. Für alle, denen erneute drei Tore utopisch erscheinen, sei gesagt: Drei Tore schießt der SC nicht alle Tage, das ist richtig – doch gelang dem Sport-Club das in dieser Saison bereits im Hinspiel gegen Gladbach, als Idrissou, Abdessadki und Schuster trafen. Auch wenn die Bilanz gegen Borussia M'gladbach mit sechs Siegen, sieben Remis und sechs Niederlagen ausgeglichen ist, sollte niemand daran zweifeln, dass unser Sport-Club am nächsten Samstag die Elf von Michael Frontzeck besiegen kann. Mit uns Fans im Rücken werden unsere Jungs alles geben, um drei Punkte für den Abstiegskampf nach Hause zu bringen. Deshalb meldet euch für einen der zahlreichen Fanbusse an oder nehmt die 480 km privat auf euch, um den SC in diesem wichtigen Spiel zu unterstützen. Auf nach Mönchengladbach!



VOR DEM SPIEL

Ein überaus wichtiges Spiel steht heute gegen die Berliner Hertha auf dem Programm. Spätestens nach dem Spiel in Frankfurt befinden wir uns im absoluten Abstiegskampf und brauchen die drei Punkte gegen Hertha BSC bitter nötig! Trotz des furiosen Sieges im Hinspiel wird es heute gegen die Jungs aus der Hauptstadt kein Zuckerschlecken werden. Gut aufgerüstet, u.a. mit unserem Ex-Spieler Levan Kobiashvili, wollen die Berliner die Punkte mitnehmen. Zudem werden die Berliner heute von einem ca. 500-800 Mann starken Anhang begleitet.

Für die Jungs mit dem Greif auf der Brust heißt es heute zu 100% konzentriert und voller Kampfgeist dagegen zu halten. Denn wir wollen die drei Punkte im Breisgau behalten und dafür sorgen, dass das Abstiegsgepenst

aus der Stadt vertrieben wird. Für uns Fans auf der Nordtribüne und auch im Rest des Stadions heißt es, genau wie für das Team, „Vollgas geben“. Wir müssen die Mannschaft im Abstiegskampf bedingungslos unterstützen. Wir müssen lautstark schreien, singen und rufen. Wir müssen gemeinsam unseren Sport-Club unterstützen. Auf geht's also, alle gemeinsam für Freiburg! Gemeinsam schaffen wir den Klassenerhalt! Gemeinsam werden wir heute gewinnen!

SCHON GEWUSST, DASS

...unser Sport-Club im Jahre 1946, nach dem Zweiten Weltkrieg, den Namen wechseln musste und vier Jahre lang VfL Freiburg hieß, ehe er wieder seinen alten Namen annehmen durfte?

AUF NACH M'GLADBACH - UNTERSTÜTZT DEN SC AUCH AUSWÄRTS!



Viele SC Fans sahen unseren Sport-Club vor zwei Jahren im Borussia-Park siegen. Auch DU kannst den SC in M'gladbach siegen sehen, also auf nach Mönchengladbach!

RÜCKBLICK FRANKFURT

Man sollte ja meinen, dass Frankfurt eine einigermaßen große Auswärtsfahrerschar anzieht, denn nach Stuttgart ist es mit Mainz die zweitkürzeste Auswärtsfahrt der Saison. Ob es nun am Sonntag, an der Fasnet oder an der momentanen sportlichen Situation lag, dass der Block zwar nicht wirklich leer, aber auch nicht wirklich voll war, weiß ich nicht. Wahrscheinlich war es eine Mischung aus allem. Und so kam einem die Masse an Ordnern vor und im Block anfangs doch etwas arg übertrieben vor. Auch die sehr gründlichen Kontrollen fand ich persönlich doch etwas übertrieben, wenn man bedenkt, wie wenig für die Fantrennung getan wurde - aber der Reihe nach. Der Block füllte sich doch noch halbwegs und mit viel Fahnen- und Spruchbänder durften wir in Halbzeit eins die Führung bejubeln. Die Stimmung war aller-

dings trotzdem nicht so berauschend. Ab und an blitzte ansatzweise zwar gute Stimmung auf, aber man hofft doch immer auf etwas mehr. Frankfurt selbst enttäuschte aber auch. Abgesehen von 2-3 Momenten während des Spiels durfte man erst nach dem Siegtreffer von Altintop sehen und hören, dass in der Arena durchaus lautstarke und gute Stimmung herrschen kann. Doch vor allem in Halbzeit zwei plätscherte Spiel und Support vor sich hin. Immerhin wurden wir durch einige Spruchbänder bei Laune gehalten. "Hurra, Kölner Hooligans rennen wieder", ein Trauerspruchband und "We make you run! UF'97 Riot Jogger Crew" gab es zu bewundern. Letzteres wussten dann Polizei und Ordner nach dem Spiel doch noch zu verhindern, wenn auch erst ziemlich spät.

WIE GEHT'S WEITER?

Wegweisende Wochen stehen dem SC Freiburg bevor. Mit jedem der 26 Spieler hat Robin Dutt in der vergangenen Woche ein Einzelgespräch geführt, erzählte der Trainer im Kicker. Er wollte ihnen aufzeigen, was auf dem Spiel steht und was man von jedem erwartet. Auf dem Spiel steht sehr viel! Nach den kommenden 12 Spielen wird feststehen, in welcher Spielklasse der SC künftig kicken wird, ob die Gegner wieder führt und Oberhausen oder weiterhin Stuttgart und Dortmund heißen und ob nächste Saison durchschnittlich 40.000 Fans im Stadion sind oder plötzlich nur noch 15.000. Trotz einer fetten Serie von acht Spielen

ohne Sieg steht Freiburg im Moment immer noch (!) über dem Strich. Die Teams aus Berlin, Nürnberg und Hannover haben die Einladung zum Schneckenrennen angenommen. Der Vorsprung auf den Relegationsspielfeld beträgt zwei Punkte. Die kommenden Gegner heißen Hertha BSC (heute), Borussia M'gladbach und Hannover 96. Die Hinspiele machen zumindest bei den beiden erstgenannten Hoffnung. 4:0 und 3:0 hießen die Endergebnisse damals für uns. Der Druck diesmal ist allerdings um einiges höher als in der Hinrunde. Nach diesen drei enorm wichtigen Partien heißt der Gegner Bayern München.

SPRUCHBÄNDER HEIMSPIEL SCHALKE

Der ein oder andere von euch wird sich vielleicht gefragt haben, was auf den vielen Spruchbändern beim letzten Heimspiel gestanden hat und welchen Hintergrund diese hatten. Eins war Ömer Toprak gewidmet: "Schwere Tage können nur verstreichen - durch den Willen das Ziel zu erreichen", ein weiteres unserer Mannschaft: "Noch einen Gang nach oben schalten - mit Leidenschaft die Klasse halten". Zwei weitere Spruchbän-

der bezogen sich auf "fantechnische" Ereignisse im Vorfeld des Spiels: "Die Kurve hat dich wieder - Pestl ist zurück" bezog sich darauf, dass genannter nach seinem Stadionverbot wieder im Stadion verweilen darf. Das andere ("Riposa in pace, Nando!", s.u.) war zu Ehren eines kürzlich in San Benedetto im Alter von 41 Jahren verstorbenen Ultras Samb, welcher ein Freund vieler Freiburger Ultras war.



WINTERPAUSE ZU ENDE

Für unsere Nachwuchskicker geht nächsten Mittwoch die Saison wieder los. Mit dem Nachholspiel bei den Stuttgarter Kickers geht es für unsere Amas wieder rund in der Regionalliga. Unterstützt die Amas bei den kommenden Spielen. Es lohnt sich!

DIE NÄCHSTEN SPIELE DER II.

Stuttgarter Kickers (A)	Mi, 24.02., 19:00
SV Wehen Wiesbaden II(A)	So, 28.02., 14:00
Eintracht Frankfurt II (H)	Sa, 06.03., 12:30
SpVgg Weiden (A)	Sa, 13.03., 14:00
Eintracht Bamberg (H)	Sa, 20.03., 12:30
TSV München 1860 II (A)	Fr, 26.03., 19:00

WERDE MITGLIED!

Damit unsere Mannschaft nachhaltig mit jungen Talenten versorgt wird, bedarf es einer guten Basis. Freiburg hat mit der Freiburger Fußballschule eine sehr tolle Basis und man sieht an den Erfolgen der Junioren und auch der Amas, dass sich die Arbeit in der FFS auszahlt. Die Supporters Crew Freiburg ist Teammitglied im Förderverein Freiburger Fußballschule. Unterstütze auch Du die FFS und werde Mitglied im Förderverein, damit wir uns auch in Zukunft an Talenten wie Ömer Toprak oder Daniel Williams erfreuen können. Mehr Infos auf www.scfreiburg.com

RELEGATIONSSPIELE

Wichtig für alle Fans könnten folgende Termine werden: Donnerstag, der 13. Mai (20.30 Uhr) sowie Sonntag, der 16. Mai (18 Uhr). Denn an ebendiesen Tagen finden die Relegationsspiele statt. Sollte unser Sportclub diese Saison nämlich auf dem 16. Tabellenplatz abschließen, so dürften wir zuerst zuhause und anschließend auswärts gegen den Drittplatzierten der Zweiten Liga antreten. Dies wäre die letzte Möglichkeit für uns, den Klassenerhalt zu sichern - beispielsweise gegen den FC Augsburg, was gewiss keine leichte Aufgabe wäre.

NORDTRIBÜNE FREIBURG: STIMMUNG - EMOTIONEN - LEIDENSCHAFT